



## Orientierung im Gelände

Jährliches Ausbildungsangebot der DAV-Sektion Nahegau

Text und Fotos: Gerlinde Karb

Wo stehe ich, wohin will ich, wo geht der Weg weiter und welches Gelände erwartet mich? Diese Fragen kennen alle Bergsteiger, Skitourengeher, Wanderer, Mountainbiker und klassischen Fahrradfahrer. Gut, wenn man die passende Landkarte, einen Kompass oder sogar ein GPS-Gerät dabei hat. Und auch damit umgehen kann! Sich in unbekanntem Gelände sicher bewegen zu können, ist stets eine Herausforderung!

Hier hilft Theo Müller weiter. **Seit 1980** vermittelt er interessierten Mitgliedern der Sektion Nahegau - und solchen, die es werden wollen - den richtigen Umgang mit diesen Orientierungsmitteln. Diese Kenntnisse sollte zu seiner Sicherheit jeder haben, der im Gelände unterwegs ist. Sie können im Extremfall lebensrettend sein.

Am Anfang stehen Theorie und Übungen. An zwei Abenden lernen die Teilnehmer im Luise-Rodrian-Haus, die topografischen Karteninhalte zu "lesen"; Richtung, Wegführung, Geländestrukturen zu erkennen, Standort und Zielort mit Kompass und GPS zu bestimmen. Gerade der Umgang mit Koordinaten in verschiedenen Koordinatensystemen ist für zukünftige GPS-Nutzer besonders wichtig.

Am Samstag, den 25. März 2017 trafen sich die Teilnehmer des diesjährigen Kurses auf dem Rotenfelsparkplatz, um das zuvor Gelernte in einer Feldübung praktisch zu üben und zu vertiefen. Bei herrlichem Frühlingswetter, aber ungemütlichem Ostwind, galt es, abseits der ausgetretenen Wanderwege die richtige Route zu finden. Von aussichtsreichen Punkten wie dem Rabenkopf und dem Rotenfelsgipfel wurden verschiedene Ziele angepeilt und bestimmt. Alle waren mit Eifer bei der Sache und bedankten sich bei Theo Müller, der ihnen mit viel Sachverstand und Geduld die Geheimnisse der Navigation erklärte.

Wer gut aufgepasst hat, ist für zukünftige Unternehmungen bestens gerüstet. Den Rückweg zu ihren Autos haben jedenfalls alle problemlos gefunden.



Foto links:  
Theo Müller (2.v.r.)  
mit seinen "Schülern"  
Ralf Sommer,  
Andrea Amato,  
Manfred Kalbitzer  
und Klaudia Fenske  
auf dem Rabenkopf



Foto links:  
Wer hat den Winkel  
zum angepeilten Ziel  
am genauesten  
bestimmt?



Foto oben: Navigation mit GPS



Foto rechts: eigenen Standort bestimmen mittels  
"Rückwärtseinschneiden"